



Jahresbericht 2023

Love4all

Jeder kann über sich hinauswachsen und etwas erreichen, wenn er es mit Hingabe und Leidenschaft tut. – N. Mandela

Über unseren Verein

Der Verein Love4all wurde 2018 gegründet um für die Erfüllung im Sinne von gemeinnützigen karitativen Aufgaben in Afrika, insbesondere Ruanda und anderen zentralafrikanischen Ländern aktiv zu werden. Dabei geht es um die Unterstützung mittelloser Menschen, die sich ein besseres Leben wünschen. Wir stehen ein für die Hilfe zur Selbsthilfe, durch die Einrichtung und Unterstützung von Schulen Schulbauten Spitälern oder Wasserprojekten. Im Zentrum stehen Jugendliche Frauen Witwen und deren Bildung und Ausbildung.

Aktivitäten des Vereins

In der Schweiz

Vortrag bei RaJoVita am 21.03.2023

Josephine durfte einen Vortrag für die Bewohnenden und deren Angehörigen in der RaJoVita halten. Sie hat dabei über den Verein und die Projekte in Ruanda informiert.

Stadtfest Rapperswil- Jona 26.-27.08.2023

Wir hatten die Gelegenheit, einen Stand am Stadtfest Rapperswil-Jona aufstellen zu dürfen. Dort haben wir die Selbstgenähten Sachen zum Verkauf angeboten und mit Flyern auf unsere Anliegen aufmerksam gemacht. Leider hat uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht, so dass wir am Samstagabend, den Stand wieder abräumen mussten.

Christkindlimarkt Rapperswil 14.-17.12.2023

Auch im 2023 hatten wir wieder einen Stand am Christkindlimarkt in Rapperswil. Wir hatten auch dieses Mal wieder einen guten Zulauf. Wir wurden von verschiedenen Freiwilligen unterstützt. Speziell zu erwähnen ist eine Klasse der Schule LernRaum in Ziegelbrücke, welche uns mit viel Elan unterstütz haben.



Stand am Stadtfest



Christkindlimarkt Rapperswil 2023



Die fleissigen HelferInnen vom LernRaum



In Ruanda

Mutuelle de Santé (Krankenkasse)



Mutuelle de Santé

Wir freuen uns, dass wir auch für das Versicherungsjahr 2023/2024 wiederum für 1884 Personen (total 385 Familien) die Krankenversicherung bezahlen konnten. Für nur 3000 Ruanda-Franc (derzeit ca. CHF 2.50) kann eine Person ein ganzes Jahr versichert werden.

Handwork Training Center



Umzug ins neue Schulungslokal

Im April 23 wurde zum Handwork Training Center eine Kooperative gestartet. Ziel ist es, dass die Lernenden, welche das Nähtraining abgeschlossen haben, einen Ort haben, an welchem Sie weiter Näharbeiten ausführen können, sich gegenseitig unterstützen und voneinander lernen können.

Leider wurden die Mietverträge für das Handwork Training Center, sowie die Kooperative im Dezember 2023 gekündigt. Es ist Josephine und dem Team in Ruanda aber rechtzeitig gelungen, einen Ersatzstandort zu finden. Nun befinden sich das Handwork Training Center und die Kooperative am selben Standort.

Den Nähkurs Stufe 1 haben 2023 9 Lernende abgeschlossen.

Den Nähkurs Stufe 2 haben 2023 7 Lernende abgeschlossen

Den Damen- Coiffeur Kurs inkl. Mani- & Pedicure haben 2023 7 Lernende abgeschlossen.

Den Herren- Coiffeur-Kurs haben 2023 6 Lernende abgeschlossen.

4 Lernende haben ihren Kurs vorzeitig abgebrochen, auch wenn sie dankbar für die Chance waren und den Kurs gerne beendet hätten. Leider konnten sie sich ihren Lebensunterhalt nicht finanzieren, solange sie eine Ausbildung machen.

Im September 2023 hat ein neuer Kurs gestartet.

Nähkurs Stufe 1 haben 11 Lernende angefangen.

Nähkurs Stufe 2 haben 8 Lernende angefangen.

Damen- Coiffeur- Kurs inkl. Mani- & Pedicure haben 8 Lernende angefangen.

Herren- Coiffeur- Kurs haben 6 Lernende angefangen.

An der Kooperative beteiligen sich mittlerweile 7 Absolventinnen. Sie dürfen die Infrastruktur gratis nutzen und haben unter anderem, Schuluniformen hergestellt für die Grundschule in Kuruganda. Diese Uniformen wurden vom Afrika Verein Rapperswil- Jona gespendet. Die Werkstatt hat an 6 Tagen in der Woche geöffnet für Laufkundschaft.



Man kann schon anfangen zu arbeiten...



Auch der Coiffeur-Salon sieht schon gut aus.



Personelle Veränderungen

Unsere Vizepräsidentin Nicolle Oess, sowie unsere Aktuarin Theresa Ackermann, werden zum 13.04.2024 von Ihren Ämtern bei Love4All zurück treten. Wir danken Ihnen für Ihren hingebungsvollen Einsatz in den letzten 6 Jahren.

Ausblick 2024

Im 2024 werden wir einen Stand an der Afropfingsten in Winterthur haben und natürlich werden wir auch wieder am Christkindlimarkt teilnehmen. Josephine wird wieder vermehrt Vorträge halten um auf den Verein aufmerksam zu machen und Spenden zu sammeln.

Regelmässige Sitzungen mit den verschiedenen Teams in Rwanda

Josephine führt regelmässig telefonische Sitzungen via Zoom mit 3 verschiedenen Teams durch: jeweils 1 – 2 mal pro Woche kurze Meetings, 1 Mal monatlich grosse Sitzung

Teams:

Handwork Training Center – Kigali- mit dem gesamten Team

Schulhaus Kuruganda – Distrikt Kalongi – mit dem Schulleiter

Mutuelle de Santé- Secteur Murundi- mit dem Pfarrer und dem Stadtpräsidenten

Danke!

Ein grosser Dank geht an die **Reformierte Kirche** sowie die **Katholische Kirche des Kantons St. Gallen**, welche uns für dieses Projekt mit einem grosszügigen Betrag unterstützt haben.

Ebenso grosser Dank geht an den **Verein RunFor**, welcher unsere Projekte auch mit einem Grossen Betrag unterstützt hat.

Ein herzliches **DANKE** gebührt all unseren Spender:innen sowie unseren Mitgliedern, welche mit ihrem Jahresbeitrag die Arbeit des Vereins unterstützen. Auch bei den beiden Revisorinnen Annette Osa-Wyser und Sandra Engels bedanken wir uns ganz herzlich für ihren Einsatz.



VEREIN-LOVE4ALL

VORSTANDSMITGLIEDER

Präsidentin

Josephine Niyikiza

Vizepräsidentin

Nicole Oess

↑

Aktuarin

Theresa Ackermann

→

→

↑

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

→

BANKVERBINDUNG

acervis Bank AG

Marktplatz 1

9004 St. Gallen

PC: 30-38175-8

IBAN: CH75-0690-0056-4042-1000-3

IMPRESSUM

Love4all

Porthofstrasse 39

8645 Jona

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



Hinweis: der Verein love4all ist als Gemeinnützig anerkannt und gemäss § 75 des Steuergesetzes von der ordentlichen Steuern befreit. Die freiwilligen Zuwendungen sind in allen Kantonen sowie beim Bund 100% abzugsfähig.